



Laborprotokoll Docker

Systemtechnik Labor 5YHITM 2016/17, Gruppe A

Maximilian Seidl, Christoph Miko

Version 0.1 Begonnen am 20. Januar 2017 Beendet am 20. Januar 2017

Betreuer: M.Schabel

Note:

Inhaltsverzeichnis

1	Ein	ührung	1
	1.1	Ziele	1
	1.2	Aufgabenstellung	1
2	\mathbf{Erg}	ebnisse	2
	2.1	Installieren von Docker auf Arch Linux	2
		2.1.1 Vorbereitung	2
		2.1.2 Installation	2
		2.1.3 Starten von Docker	2
	2.2	Installieren eines Docker-Image	2
	2.3	MySQL auf der Docker-Machine	3
	2.4	Probleme	3
	2.5	Erstellen eines eigenen Dockerfile (Image)	3
		2.5.1 Syntax des Dockerfiles	3
		2.5.2 Fertiges Dockerfile	4
		2.5.3 Probleme	4
	2.6	Verbundene Images (Wordpress)	4
		2.6.1 Verwenden des Images	4
		2.6.2 Probleme	5

1 Einführung

Diese Übung behandelt sich mit Docker-Images.

1.1 Ziele

Manuelle Erstellung

- Linux-Basisimage aufsetzen
- Dienst Installieren (mysql/postgresql/mongodb/couchbase/...)

Automatische Erstellung

• Dockerfile, obige Image erstellen.

Verbundene Images

• Starten und Konfigurieren des WordPress-Container

Abgabe des Protokolls (pdf) pro Gruppe - max 3. Personen / Gruppe.

1.2 Aufgabenstellung

Manuelle Erstellung

- Starten Sie mit einem Linux-Basisimage (z.B. Debian oder Ubuntu)
- Installieren Sie einen Dienst nach Wahl (mysql / postgresql / mongodb / couchbase / ..) und konfigurieren Sie diesen
- Konfigurieren Sie den Container so, dass dieser automatisch den angegebenen Dienst startet

Automatische Erstellung

- Erstellen Sie ein Dockerfile, welches das obige Image automatisch erstellt
- Laden Sie die folgenden Images: mysql, wordpress
- Konfigurieren und Starten Sie den WordPress-Container so, dass dieser die Datenbank aus dem MySQL-Container verwendet (https://hub.docker.com/_/wordpress/)

 Docker

2 Ergebnisse

2.1 Installieren von Docker auf Arch Linux

2.1.1 Vorbereitung

Die Installation von Docker auf Arch Linux kann auf zwei verschiedene Arten durchgeführt werden. Entweder über das Community-package oder über das package aus dem AUR. Docker benötigt verschiedene Dependencies:

- bridge-utils
- device-mapper
- iproute2
- sqlite

2.1.2 Installation

Um das normale package zu installieren reicht ein simples

```
s sudo pacman —S docker
```

Listing 1: Installieren des Docker packages über Pacman

Oder im pack AUR

```
1 $\square \text{yaourt } -\S \text{docker-git}
```

Listing 2: Docker aus dem AUR

2.1.3 Starten von Docker

Nach der Installation wird ein **systemd** service erstellt und wird folgendermaßen gestartet:

```
1 $ systemctl start docker
```

Listing 3: Starten von Docker

2.2 Installieren eines Docker-Image

Um eine neues Docker-Projekt anzulegen muss ein neuer Ordner angelegt werden und danach ein neues File erstellen mit dem Namen: **Dockerfile**

```
$ mkdir dockerstuff
$ cd dockerstuff
$ nano Dockerfile
```

Listing 4: Erstellen des Docker-Project root

Docker

Zu Beginn fügt man nur den Namen des Images ein:

```
1 $ FROM ubuntu
```

Listing 5: Dockerfile erster Eintrag

Jetzt kann das neue Image gebuilded werden. Dieser Befehl passiert mit einer Namensgebung

```
1 $ docker build -t testproj
```

Listing 6: Builden des Images

Um eine Verbindung zum Docker-Container herzustellen muss er noch gestartet werden:

```
1 $ docker run —it ubuntu
```

Listing 7: Starten des Containers

2.3 MySQL auf der Docker-Machine

Um die manuelle Erstellung abzuschließen wird auf der Maschine noch ein Tutorial durchgeführt, wie man MySQL installiert. MySQL-Installationsanweisung

```
s systemctl enable mysql
```

Listing 8: MySQL beim Start ausführen

2.4 Probleme

Um auf dem Docker-Container Packages installieren zu können muss zunächst ein **update und upgrade** des Systems vorgenommen werden.

2.5 Erstellen eines eigenen Dockerfile (Image)

2.5.1 Syntax des Dockerfiles

Um das Dockerfile richtig zu konfigurieren müssen gewisse Syntax-Regeln eingehalten werden.

- # COMMENT mit # wird ein Kommentar eingeleitet
- INSTRUCTIONS Dieser Befehl hebt hervor, welche Parameter und andere Vorbereitung getroffen werden müssen um ein Dockerfile lauffähig zu machen.
- FROM Ist immer die erste Zeile, da es das Image festlegt welches verwendet wird.
- MAINTAINER Legt den Autor des Dockerfiles fest.
- ENV Setzt die Umgebungsvariablen in der Form [key] [value]. Der value kann irgendein String sein, zum Beispiel auch IP-Adressen, URLs.

- Es gibt verschiedene Varianten ein Umgebungsvariablen zu setzen: ADD, COPY, ENV, EXPOSE, LABEL, USER, WORKDIR, VOLUME, STOPSIGNAL und ONBUILD.
- RUN Führt ein command aus. Zum Beispiel führt RUN apt-get update && apt-get install mysql, führt ein update durch und installiert mysql.
- EXPOSE Definiert den Port auf dem die Virtuelle Maschine laufen soll.
- CMD Kann nur einmal in einem Dockerfile vorkommen. Die Syntax ist CMD ["executable", "param1", "param2"]
- ENTRYPOINT beschreibt welcher command beim Start ausgeführt werden soll.

2.5.2 Fertiges Dockerfile

```
# Pull base image
1
               FROM ubuntu:14.04
3
               # Install.
               RUN \
5
               sed -i 's/\# (.*multiverse\$)/1/g'/etc/apt/sources.list && \
                apt-get update &&
                apt-get -y upgrade &&
                apt-get install -y build-essential && \
9
                apt-get install -y software-properties-common && \
                apt-get install -y byobu curl git htop man unzip vim wget && \
11
                apt-get install -y mysql-server && \
               rm -rf /var/lib/apt/lists/
                # Set environment variables.
15
               ENV HOME / root
17
               # Define working directory.
               WORKDIR / root
19
               #RUN service mysql restart && /tmp/setup.sh
21
               # Define default command.
23
               ENTRYPOINT service mysql restart && bash
```

Listing 9: Dockerfile des selbsterstellten Images

2.5.3 Probleme

Damit die Installationsprompt automatisch durchgeführt wird kann man beim Installieren von Packages ein -y als Option hinzugefügt werden. Dies bewirkt eine noninteractive-Installation

2.6 Verbundene Images (Wordpress)

2.6.1 Verwenden des Images

Ein lauffähiges docker-compose wird benötigt damit der Wordpress-Container funktioniert.

```
version: '2'
2
            services:
            wordpress:
6
            image: wordpress
            ports:
            - 8000:80
8
            environment:\\
           WORDPRESS DB PASSWORD: example
10
12
            image: mariadb
14
            environment:
           MYSQL ROOT PASSWORD: example
```

Listing 10: docker-compose.yml

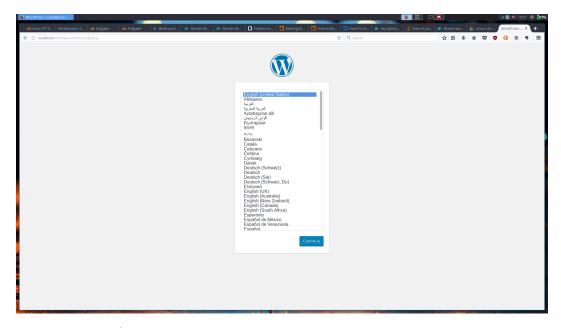


Abbildung 1: Ergebnis des Wordpress-Containers

2.6.2 Probleme

Damit der **docker-compose** einwandfrei funktioniert wird noch eine Dependency benötigt, da sonst diese Fehlermeldung auftritt:

```
$ pkg_resources.DistributionNotFound: The 'colorama>=0.3.7' distribution was not found and is required by docker-compose
```

Listing 11: pip Installationsanweisung

Die Fehlermeldung wird behoben, indem man ein Package mit dem **Python Installer pip** installiert.

```
s pip install colorama
```

Listing 12: pip Installationsanweisung

3 Quellen

Wordpress-Docker: https://hub.docker.com/_/wordpress/

Docker-Setup:https://www.linux.com/news/getting-started-docker

Docker-Image:https://www.linux.com/learn/how-build-your-own-custom-docker-images

Docker-Arch Linux: http://docs-stage.docker.com/engine/installation/linux/archlinux/

Listings

1	Installieren des Docker packages über Pacman	2			
2	Docker aus dem AUR	2			
3	Starten von Docker	2			
4	Erstellen des Docker-Project root	2			
5	Dockerfile erster Eintrag	3			
6	Builden des Images	3			
7	Starten des Containers	3			
8	MySQL beim Start ausführen	3			
9	Dockerfile des selbsterstellten Images	4			
10	docker-compose.yml	5			
11	pip Installationsanweisung	5			
12	pip Installationsanweisung	5			
Abbildungsverzeichnis					
1	Ergebnis des Wordpress-Containers	5			